

AUF EINEN BLICK

GRÜNDUNG

1898 Gründung des k.k. Österreichischen Archäologischen Instituts durch Kaiser Franz Joseph I.

STANDORTE

- Wien
- Außenstellen in Athen, Ephesos, Kairo und Krems

TEAM

Geschäftsführende Direktorin: Sabine Ladstätter
Wissenschaftliche Direktor:innen: Barbara Horejs,
Sabine Ladstätter, Andreas Pülz
180 Mitarbeiter:innen

ORGANISATION

- Abteilungen für prähistorische und historische Archäologie sowie Altertumswissenschaften
- Transferforschung zum Kulturraum Donau, zu Ephesos und ökonomischen Strukturen
- Digital Archaeology & Classics
- Archaeological and Heritage Sciences

PUBLIKATIONEN

Das ÖAI gibt zahlreiche wissenschaftliche Publikationsreihen und Zeitschriften heraus. Diese Publikationsorgane spiegeln die Kernforschungsbereiche des ÖAI wider und entsprechen durch internationale Begutachtungsverfahren und Advisory Boards den höchsten Standards des wissenschaftlichen Publizierens.

FINANZIERUNG

Neben der Basisfinanzierung durch die Österreichische Akademie der Wissenschaften sorgen Erfolge in der kompetitiven Drittmittelwerbung für die Möglichkeit, Forschung auf höchstem Niveau zu betreiben. Interne und externe Qualitätssicherung stellen die entsprechende Verwendung dieser Mittel sicher. Dazu kommen Beiträge durch Spenden und Sponsoring.



Spenden oder Sponsoring von Projekten: Es gibt viele Möglichkeiten, das ÖAI zu unterstützen.

Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.



KONTAKT

Österreichische Akademie der Wissenschaften
Österreichisches Archäologisches Institut

T: + 43 1 51581-4000

oeai@oeaw.ac.at

www.oeaw.ac.at/oeai

🐦 @oeai_oeaw

📘 @oeai.oeaw

📺 Austrian Archaeological Institute - ÖAI

IMPRESSUM

Medieninhaber & Herausgeber: Österreichische Akademie der Wissenschaften, Dr. Ignaz Seipel-Platz 2, 1010 Wien

© Österreichisches Archäologisches Institut 2021

Fotos: ÖAW-ÖAI/Niki Gail



DAS ÖAI

ERFORSCHUNG DER MENSCHHEITS- GESCHICHTE VON DER STEINZEIT BIS ZUR NEUZEIT





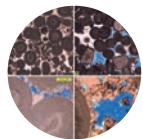
Das Österreichische Archäologische Institut (ÖAI) ist eine interdisziplinäre Forschungseinrichtung im Bereich der Archäologie und Altertumswissenschaften mit Projekten im In- und Ausland. Seine Hauptaufgabe ist die Erforschung der Menschheitsgeschichte vom Quartär bis in die Neuzeit. Forschungsgegenstand ist nicht nur die materielle Hinterlassenschaft, sondern auch die schriftliche Überlieferung.

METHODENVIELFALT UND VERNETZUNG



Im ÖAI sind die Fachbereiche Archäologie und Altertumswissenschaften an der Österreichischen Akademie der Wissenschaften in einem Institut gebündelt. Damit sind eine starke Vernetzung der Forscher:innen, Methodenvielfalt und themenübergreifende Forschung gewährleistet.

IM FOKUS: ARCHAEOLOGICAL SCIENCES



Das Institut verfügt über Expertise im Bereich der naturwissenschaftlichen Archäologie und will einen maßgeblichen Beitrag zur Neupositionierung der Archäologie als transdisziplinäre Kulturwissenschaft leisten, indem geistes- und naturwissenschaftliche sowie technische Disziplinengrenzen aufgehoben werden. Das ÖAI legt daher einen besonderen Schwerpunkt auf Archaeological Sciences.

MODERNE FORSCHUNGSINFRASTRUKTUR



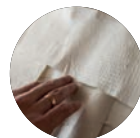
Das ÖAI bietet eine umfangreiche und moderne Forschungsinfrastruktur aus spezialisierten Laboren, Werkstätten, einem Technikpool und mobilem Equipment. Den Forscher:innen stehen Archive und Sammlungen sowie die größte archäologische Fachbibliothek Österreichs zur Verfügung.

NACHWUCHSFÖRDERUNG



Das Netzwerk »young.academics.oelai« bietet Doktorand:innen und Masterstudierenden eine Plattform für Vernetzung und Austausch. Es ist neben der akademischen Lehre an nationalen und internationalen Universitäten ein wesentlicher Bestandteil zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses am ÖAI.

TRADITION UND MODERNE



Das ÖAI fühlt sich den teilweise bis ins 19. Jahrhundert zurückreichenden Gründungsaufgaben ebenso verpflichtet wie einer Weiterentwicklung der österreichischen und globalen Archäologie und Altertumswissenschaften als Teil einer internationalen, modernen und offenen Forschungslandschaft.

FORSCHUNG



PRÄHISTORIE &
WESTASIEN/
NORDOSTAFRIKA-
ARCHÄOLOGIE



HISTORISCHE
ARCHÄOLOGIE



ALTERTUMS-
WISSENSCHAFTEN



Quartärarchäologie
Urgeschichte
Prähistorische Archäologie
Vorderasiatische Archäologie
Ägyptologie



Klassische Archäologie im
Mittelmeerraum
Archäologie der römischen
Provinzen
Bauforschung
Objektstudien
Umweltarchäologie



Alte Geschichte
Epigraphik
Musikarchäologie
Numismatik
Papyrologie
Philologie
Religionsgeschichte
Rechtsgeschichte

Mehr zu unseren rund 200 Projekten in Europa, West- und Zentralasien sowie Nordostafrika finden Sie unter

<https://www.oelw.ac.at/oelai>